



Berner
Fachhochschule



Schwerpunkt Muskuloskelettal mit OMT-Titel

Master of Science in Physiotherapie (MScPT)

Schwerpunkt Muskuloskelettal mit OMT-Titel

Im Schwerpunkt Muskuloskelettal (OMT^{*}) setzen Sie sich fundiert mit den häufigsten Beschwerdebildern der Wirbelsäule und der peripheren Gelenke auseinander. Dank Ihrer klinischen Fertigkeiten können Sie Gefahrensituationen richtig einschätzen, neuromuskuloskelettale (NMS) Probleme effizient diagnostizieren und managen und Ihren Patient*innen jederzeit eine bedürfnisorientierte und präventiv ausgerichtete Behandlung anbieten. In Ihrer Spezialisierung sind Sie Expert*in und Ansprechperson für andere Gesundheitsberufe. Sie überzeugen mit Ihrem Fachwissen und Ihren Kommunikationsfertigkeiten. Sie sind Ihrer Spezialisierung auch nach der Ausbildung verpflichtet und entwickeln sie aktiv weiter.

3

Pro Studiengang besuchen Sie professionsspezifische Module (violett), die Ihnen vertiefte Fachkompetenzen vermitteln. Gemeinsam mit den anderen Master-Studierenden der Berner Fachhochschule Gesundheit absolvieren Sie ausserdem interprofessionelle Module (grün) und Forschungsmodule (braun).

Modulgruppe Professionsspezifisch

Modul	Kurzbeschreibung
Wirbelsäule Basic (5 ECTS-Credits)	Anatomische/biomechanische Grundlagen der Wirbelsäule, Pathophysiologie, klinische Untersuchung, manuelle/myofasziale Therapie und aktives Management, Einführung in die Neurodynamik (ND), Fragebogen und Messinstrumente.
Periphere Gelenke Basic (3 ECTS-Credits)	Anatomische/biomechanische Grundlagen der peripheren Gelenke, Pathophysiologie, klinische Untersuchung, manuelle/myofasziale Therapie und aktives Management, Einführung in die ND, Fragebogen und Messinstrumente.
Kommunikation & Clinical Reasoning (3 ECTS-Credits)	Kommunikationsmodelle und ihre Anwendung, Motivational Interviewing, Stärkung der Selbstwirksamkeit, Skills-Center. Biopsychosoziales Modell, intensive Auseinandersetzung mit Hypothesenkategorien und Schmerzmechanismen, neuropathischer Schmerz, Schmerzeducation, Clinical Reasoning Formulare, Single-Case-Studien, Erstellen einer evidenzbasierten Mappe von häufigen NMS klinischen Mustern.
Wirbelsäule Advanced (8 ECTS-Credits)	Vertiefung der Grundlagen, bio-psychoziale Aspekte bei Rücken- und Nackenschmerzen, Untersuchung und Management von komplexen klinischen Präsentationen, Manipulation, neurodynamische Untersuchung und Behandlung, Spezialmethoden, evidenzbasierte Assessments.

* Orthopädische Manuelle Therapie – Akkreditierung des Studiengangs gemäss Richtlinien der IFOMPT (International Federation of Orthopaedic Manipulative Physical Therapists) / Titelvergabe durch svomp (Schweizerischer Verband Orthopädischer Muskuloskelettaler Physiotherapie)

Periphere Gelenke Advanced (3 ECTS-Credits)	Vertiefung der Grundlagen, bio-psychoziale Aspekte bei peripheren Gelenkschmerzen, Untersuchung und Management von komplexen klinischen Präsentationen, Manipulation, neurodynamische Untersuchung und Behandlung, Spezialmethoden, evidenzbasierte Assessments.
Diagnostik & Differenzialdiagnostik (3 ECTS-Credits)	Grundlagen in Bildgebung und Labor, Ultraschalldiagnostik, Sezierraum, Bewegungslabor, Red Flag Screening (Erkennen von Gefahrensituationen und Kontraindikationen für OMT): Einsatz von Fragebogen und klinischen Screening-Tests.
OMT Expertise (5 ECTS-Credits)	Vertiefung/Festigung des Gelernten anhand von Fallbeispielen und komplexen Patientensituationen (Skills-Center), erweitertes Clinical Reasoning, individualisierte und problemorientierte Anwendung des ganzen Spektrums von NMS Techniken, Techniken-Drills, Fokusthemata.
Pharmako- & interventionelle Therapie (Wahlmodul) (1 ECTS)	Grundlagen in Pharmakologie und interventioneller Schmerztherapie: gängigste Medikamente, mögliche Interaktionen, häufigste interventionelle schmerztherapeutische Eingriffe.
Aspekte der Sportrehabilitation (Wahlmodul) (2 ECTS-Credits)	Auseinandersetzung mit häufigen Sportverletzungen, Gewebemechanismen und Heilungsphasen des Bindegewebes, Grundlagen der Trainingsphysiologie und -lehre, Erstellen eines Rehabilitationsprotokolls bei Sportlerinnen und Sportlern, Einführung in sportartspezifische Assessments, return to perform Kriterien.

Modulgruppe Interprofessionell

Modul	Kurzbeschreibung
Angewandte Ethik (5 ECTS-Credits)	In der professionellen Betreuung von Menschen, die gesundheitliche Anliegen haben, stellen sich immer auch ethische Fragen. In diesem Modul entdecken Sie, wie diese Fragen theoretisch erörtert, praktisch veranschaulicht und in Ihrer konkreten Berufspraxis entwickelt werden können. Dabei vertiefen Sie auch ethische Grundlagen der interprofessionellen Zusammenarbeit und der klinischen Ethik, welche für das Handlungsfeld von Gesundheitsfachpersonen auf Masterstufe unabdingbar sind.

Modul	Kurzbeschreibung
Angewandte Statistik (5 ECTS-Credits)	Sie lernen die Grundlagen der deskriptiven Statistik und verschiedener statistischer Testverfahren sowie deren Voraussetzungen für die Anwendung kennen. Dabei werden anhand von Beispielen einfache und komplexe statistische Daten mithilfe der entsprechenden Software ausgewertet. Die Erkenntnisse aus den Auswertungen werden adressatengerecht beschrieben.
Forschungsmethoden 1 (5 ECTS-Credits)	In diesem Modul lernen Sie Grundlagen unterschiedlicher Forschungsmethoden kennen. Der Fokus liegt dabei auf den in den Gesundheitswissenschaften besonders häufig angewandten Methoden und Designs. Neben den Prozessen der qualitativen Forschung werden die verschiedenen Forschungsdesigns der quantitativen Forschung anhand von Praxisbeispielen besprochen. Dabei werden Sie auch in die Verbindung von qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden eingeführt. Sie lernen, welche Methoden für die Datenerhebung eingesetzt werden können und welche Möglichkeiten es für die Datenanalyse gibt. Diverse Studiendesigns werden vertieft betrachtet und interprofessionell diskutiert.
Forschungsmethoden 2 (5 ECTS-Credits)	In diesem Modul planen Sie eigene kleine Forschungsprojekte und führen diese durch. Dabei synthetisieren Sie die Resultate der qualitativen sowie quantitativen Studien mithilfe wissenschaftsbasierter Strategien und, soweit sinnvoll, mit Analysesoftware. Sie beleuchten die Verbindung von qualitativen und quantitativen Methoden zu «Mixed Methods». Die Forschungsergebnisse werden interpretiert und in einem wissenschaftlichen Textformat (Bericht, Publikation) aufbereitet.
Forschungsmethoden 4 (5 ECTS-Credits)	Sie vertiefen Ihr Wissen zu den Prinzipien und Techniken systematischer Reviews und Meta-Analysen. Ihnen werden theoretische Grundlagen verschiedener wichtiger Modelle für die ökonomischen Evaluationen von Gesundheitsversorgungsprogrammen und deren statistischen Analysemethoden vermittelt. Zusätzlich werden Sie in die Entwicklung von Fragebogen eingeführt.
Forschungsplanung (5 ECTS-Credits)	Im Zentrum steht die Planung eines Forschungs- bzw. Evaluationsprojekts anhand Ihrer eigenen Fragestellung. Die Planung beinhaltet die Beschreibung der Ausgangslage, der Forschungslücke und der Fragestellung, des methodischen Vorgehens sowie des Zeitplans und ethischer Überlegungen. Zusätzlich lernen Sie in diesem Modul wichtige Instrumente und Vorschriften kennen, welche für eine erfolgreiche Forschung unabdingbar sind. Dazu gehören unter anderem die Grundlagen der Forschungsethik und des Humanforschungsgesetzes, das Verfassen eines Ethikantrags sowie die Befolgung der «Good Clinical Practice» Vorschriften. Das Modul bereitet Sie optimal auf die Master-Thesis vor.

Modulgruppe Transfer

Modul	Kurzbeschreibung
Transfer 1 (5 ECTS-Credits)	Forschungspraktikum: Anwendung der erlernten Forschungsmethoden, Mitarbeit in einem Projekt. Auseinandersetzung mit möglichen Themen der Master-Thesis.
Transfer 2 (5 ECTS-Credits)	Auswahl zwischen: <ul style="list-style-type: none">– Zweites Forschungspraktikum: Anwendung und Vertiefung der erlernten Forschungsmethoden, Arbeit an einem eigenen Projekt.– Praktikum Fachentwicklung: Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis (z. B. Erstellen eines Behandlungs- oder Implementierungskonzepts).– Klinisches Praktikum (für die OMT-Anerkennung zwingend!): Standortbestimmung und Reflexion der klinisch-praktischen Tätigkeit. Patienten- und situationsgerechte Umsetzung, Weiterentwicklung und Vertiefung des erlernten theoretischen Wissens und der praktischen Fertigkeiten in der Praxis (Peer-Coaching, Fachsupervision, Clinical Placement).

Master-Thesis

Modul	Kurzbeschreibung
Master-Thesis (20 ECTS-Credits)	Sie verknüpfen die in den Forschungsmodulen erworbenen Kenntnisse mit aktuellen professionsspezifischen Erkenntnissen. Sie untersuchen eine Fragestellung innerhalb eines Forschungsprojekts der Physiotherapie mit geeigneten Methoden. Sie erstellen selbstständig eine Forschungsarbeit auf wissenschaftlichem Niveau und begründen, reflektieren und evaluieren Ihre Entscheidungen fundiert.

Bisherige Master-Thesen finden Sie auf unserer Webseite: bfh.ch/master-physiotherapie

Berner Fachhochschule

Gesundheit

Master-Studiengang Physiotherapie

Murtenstrasse 10

3008 Bern

Telefon +41 31 848 47 22

mscphysiotherapie.gesundheit@bfh.ch

bfh.ch/master-physiotherapie